

Arbeit im Melanchthonhaus firmiert nun als
Europäische Melanchthon- Akademie

Das Melanchthonhaus Bretten mit seinem Museum und seiner umfangreichen Spezialbibliothek der Schriften Philipp Melanchthons wird auch in Zukunft gemeinsam vom Melanchthonverein und von der Melanchthonstadt Bretten betreut. Dies wurde jüngst in der Nutzungsvereinbarung zwischen dem Melanchthonverein und Oberbürgermeister Paul Metzger erneut festgeschrieben. Die kulturelle und wissenschaftliche Arbeit im Melanchthonhaus, zu der die Melanchthonstadt neben dem Kustos PD Dr. Günter Frank noch weitere Mitarbeiter zur Verfügung stellt, zwei weitere Stellen von der Badischen Landeskirche und der „Deutschen Forschungsgemeinschaft“ finanziert werden, firmiert jedoch künftig als Europäische Melanchthon-Akademie Bretten. Damit werden der wissenschaftliche Bereich und die Verwaltung der Gedenkstätte an den Reformator und Universal-gelehrten organisatorisch zusammengeführt. PD Dr. Günter Frank bleibt weiterhin Kustos des Melanchthonhauses, dessen Eigentümer der Melanchthonverein ist. Er ist zugleich Direktor der Europäischen Melanchthon-Akademie. Derzeit entsteht im sogenannten Strasserhaus neben dem Melanchthonhaus ein Neubau, in dem die Europäische Melanchthon-Akademie Bretten mit wissenschaftlicher Abteilung und Verwaltung Mitte nächsten Jahres untergebracht sein wird. Die Westfassade des Melanchthonhauses wird in diesem Zusammenhang umfangreich saniert und durch einen gläsernen Verbindungsbau behindertengerecht mit dem neuen Akademie-Gebäude verbunden.